

„Questa e la mia casa“ – Das ist mein Zuhause

Diese Inschrift am Heimathaus Don Boscos hat mich bei meinem diesjährigen Besuch auf dem „Colle“ wieder berührt. Es sagt mehr aus, als nur, dass es der Ort ist, an dem Giovanni Bosco aufgewachsen ist. Vielmehr lässt dieser Satz erahnen, dass dort die Wurzeln für sein großartiges Werk gelegt wurden: sein vertrauensvoller Glaube, sein wacher Verstand und seine begeisterte Liebe für junge Menschen.

In Zeiten, in denen tägliche Schreckensmeldungen uns verunsichern, die Kinder- und Jugendarmut auch in Deutschland auf einem Rekordhoch gemeldet wird, vieles so schnelllebig ist und Veränderungen bevorstehen, braucht es so eine „casa“, die uns an unsere Wurzeln erinnert. Von Don Bosco können wir wiederum lernen: „Ich bin immer „so vorgegangen, wie der Herr es mir eingab und wie die Umstände es verlangten.“ Ich wünsche uns ein ebenso offenes Herz und einen wachen Verstand, um herausfordernde Zeiten gut meistern zu können.

Angelika Gabriel

Fortbildungsreferentin im JPI



Neuerscheinung:

Inspirationskarten „Was mich bewegt. Ankommen in der Fremde“



In diesen Fotokarten kommen unbegleitete minderjährige Flüchtlinge selbst zu Wort. Sie haben Fotos gemacht von dem, was ihnen hilft, in Deutschland / in der Fremde anzukommen, was sie bewegt, was sie sich erträumen und was ihnen in unserem Land begegnet, das sie wert-voll finden. Die Karten laden ein, sich jenseits von politischen und gesellschaftlichen Diskussionen mit den Hintergründen junger Männer aus Äthiopien, Afghanistan, Eritrea, Somalia, Syrien, dem Iran, Irak und Kongo auseinanderzusetzen. Die Fotos und Aussagen der Flüchtlinge sowie Impulsfragen wollen es ermöglichen, miteinander ins Gespräch zu kommen und nicht nur übereinander Vermutungen anzustellen.

Was mich bewegt

Ankommen in der Fremde. Fotoimpulse von jungen Flüchtlingen

Von Angelika Gabriel (Hrsg.); Format: 32 Karten, beidseitig bedruckt, Farbfotos, inkl. Begleitheft, €9,95

Forum Salesiano in Benediktbeuern

Das Fortbildungsjahr 2016/17 begann für P. Reinhard Gesing, Dr. Martin Lechner und Angelika Gabriel vom ISS und JPI mit einer interessanten und inspirierenden internationalen Tagung vom 23. bis 26. August 2016: dem Forum Salesiano. Insgesamt konnten 35 Gäste, Salesianer-Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter aus Leuven (Belgien), aus Prag und von der UPS in Rom, Salesianer und Don Bosco Schwestern aus insgesamt zehn Provinzen sowie Mitarbeiter/-innen der Bildungsinstitute in Belgien, Frankreich, Österreich und Deutschland in Benediktbeuern begrüßt werden. In diesem Jahr hörte man Vorträge und tauschte sich aus zum Thema „Religion im Präventivsystem Don Boscos“.

Veranstaltungen von Oktober bis Dezember

JPI

11.10.2016

Inklusion zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Die Behindertenrechtskonvention und ihre Auswirkungen für unsere Arbeit

Aschau am Inn

Prof. Dr. Martin Lechner

Die Fortbildung befasst sich mit grundlegenden Inhalten und Zielen der UN-Behindertenrechtskonvention und regt an, die inklusive Praxis im eigenen Berufsfeld zu gestalten.

Anmeldungen richten Sie bitte an Don Bosco Aschau am Inn; ursula.thuring@donbosco-aschau.de

19.10.2016

Arbeiten bei Don Bosco mit Qualität und Profil

Benediktbeuern

Claudius Hillebrand

Dreiteilige Fortbildung für Mitarbeiter/-innen aus Küche / Hauswirtschaft / Verwaltung und Haustechnik mit dem Ziel, das eigene Wissen über den Dienstgeber sowie über Don Bosco und seinen Ansatz der Arbeit für und mit junge(n) Menschen zu vertiefen.

Termin für das 3. Modul: 17.11.2016 in Aschau am Inn

9.-11.11.2016

neu

Interreligiöse und interkulturelle Kompetenz in der Arbeit mit UMF

München

Eva Ambros

In einem ganzheitlichen Lernprozess bietet die Fortbildung die Möglichkeit zum Erwerb interkultureller wie interreligiöser Kompetenzen. Die einzelnen Einheiten sind einander ergänzend als Mix aus theoretischem Input und praktischen Übungen unter Berücksichtigung konkreter Beispiele aus dem Alltag der Flüchtlingsarbeit aufgebaut.

Kosten: 295,- € (Kursgeb. inkl. Ü/VP im EZ)

Anmeldung: beim JPI, Tel.: 08857/88-281

9.11.2016

Traumapädagogik

2. Modul

München

Prof. Dr. Andrea Kerres (KSFH München)

Termin für das 3. Modul: 14.-15.2.2017

ISS

5.-9.10.2016

Unterwegs auf den Spuren Don Boscos

Turinfahrt für angestellte Mitarbeiter/-innen zu den Ursprungsorten des Don-Bosco-Werkes

Turin

P. Claudius Amann SDB, Claudius Hillebrand

Wir besuchen die Orte, an denen Don Bosco aufwuchs, die sein Leben beeinflusst haben und „erleben“ vor Ort, wie das Don Bosco-Werk seinen Anfang nahm und seine Entwicklung bis heute.

Kosten: ca. 380,- €

Anmeldung (Warteliste): beim ISS, Tel.: 08857/88-201

28.-30.10.2016

Es sind „Begegnungen“ mit Menschen, die das Leben lebenswert machen

Besinnungswochenende der Don-Bosco-Familie

Rimsting

P. Claudius Amann SDB

Selbst kurze Begegnungen können es „in sich“ haben und alles verändern. Jesus war ein Meister solcher Begegnungen – er rief alle zur Veränderung auf. Dieser Ruf wird auch uns begegnen.

Kosten: Spende erbeten

Anmeldung: beim ISS, Tel.: 08857/88-201

10.-13.11.2016

„Aus der Verheißung Gottes leben“

Exerzitien der Don-Bosco-Familie

Benediktbeuern

P. Dr. Peter Boekholt SDB

Gottes Verheißungen sind unumstößlich und gelten jedem Menschen, denn Gott geht einen Bund mit uns ein. Wir wollen uns auf seine Verheißungen einlassen, sie verinnerlichen und auf unseren Weg mitnehmen.

Kosten: € 105,- (Übernachtung/Verpflegung)

Anmeldung: beim ISS, Tel.: 08857/88-201

Weitere Fortbildungsangebote

10.-12.10.2016

Coaching kompakt

Einführung in systemisches Coaching

5.-7.12.2016

Rundum stimmig

Glaubhaft und ausdrucksstark sprechen & auftreten

Anmeldung für diese Kurse:

Institut für Jugendarbeit

Tel.: 089 / 89 32 33-77

www.institutgauting.de